



**Erhebe Deine
Stimme!**

**Bete mit Worten der Propheten
und der Psalmen, indem Du
die Verheißungen Gottes
mit in Deine Gebete aufnimmst:
z.B. Jesaja 62, Sacharja 12, Psalm 77**

**Zeige Solidarität mit Juden und Jüdinnen
in Deutschland:**

**Teile Beiträge aus jüdischer Perspektive
auf Social Media,
besuche einen Gottesdienst in der Synagoge,
nimm an Kundgebungen und Mahnwachen teil.**

**Informiere Dich aus zuverlässigen Quellen:
israelnetz.de, welt.de, csi-aktuell.de**



**Copyright: prayerland e.V.
www.prayerland.de**



DIE LAGE IN NAHOST

Impulse für Dein Gebet

IN DER SPUR VON JESUS

AN DER SEITE ISRAELS

WACHSAM UND INFORMIERT

“NIE WIEDER” IST JETZT

**Betet für den
Frieden Jerusalems!
Psalm 122,6**



Geistliche Impulse für Dein Gebet

1. Gebet in der Spur Jesu: der Liebe

Wir verurteilen die schrecklichen Taten der Hamas, aber wir geben uns nicht dem Hass hin. Im Geist Jesu sind wir Kinder der Liebe gegenüber allen. Wir lernen Respekt vor allen Menschen aller Religionen.

Wir trauern mit Israel und wir beten für sie in dieser Lage. Und wir beten mit der Liebe Jesu für die palästinensische Bevölkerung in Gaza und dem Westjordanland und für ihre Führenden.

2. Gebet mit einer realistischen Weltsicht, die uns die Bibel offenbart

Alle Menschen sind Sünder und zu allem Bösen fähig. Die humanistische Utopie, dass wir mit guten Menschen das Paradies wieder herstellen, ist eine Lüge.

Für die Wiederherstellung dieser Welt braucht es den wiederkommenden Herrn Jesus Christus.

3. Gebet auf der Grundlage der ewigen Auserwählung Israels

Von den ersten bis zu den letzten Kapiteln der Bibel geht es um die Berufung Israels als „Gottes Heils-Brücke“ zum Segen der ganzen Welt. Das „Erez (Land) Israel“ ist das einzige Land, das Gott sein Eigen nennt (Hes. 36,5).

Jerusalem ist „die Stadt des großen Königs“ (Mt. 5,34).

Gott nennt Israel Seinen „Augapfel“

und „Wehe, wer den antastet“ (Sach. 2,12).

Lies hierzu ergänzend Römer 9-11.



4. Gebet mit dem Fokus auf die unverbrüchliche Treue Gottes zu Israel und auf Gottes große Heilsgeschichte

Gott stellt sich nach dem biblischen Zeugnis zu Israel trotz aller Fehler und Sünden dieses Volkes im Laufe der Jahrtausende bis heute. Die weltweite Ablehnung Israels ist Bestandteil der Zulassungen Gottes in Seinem „Ratschluss“.

Die Menschheit wird laut den biblisch-prophetischen Voraussagen durch die Ablehnung in einer nie da gewesenen katastrophalen Entwicklung an den Rand des definitiven Untergangs geraten. Im Zentrum dieses Wahnsinns wird die Vernichtungsbedrohung Israels stehen.

Christus wird die Welt nicht nur vor dem Abgrund retten, sondern sie von Israel aus wieder in ein Paradies des Friedens verwandeln (Sach. 9,9ff). Deshalb vertrauen wir nicht auf die menschlichen Möglichkeiten der Weltzukunft, sondern auf den wiederkommenden Jesus Christus. Bis dahin tun wir alles, um Glaube, Liebe, Hoffnung und die Wahrheit der Offenbarung Gottes in die Welt zu tragen.

Wir glauben es:

JESUS CHRISTUS ist die einzige und sichere Hoffnung – der SHALOM für Israel und diese Welt, für alle Menschen.

Wir stehen zu Seinem berufenen Volk Israel, weil ER selbst uns dazu ruft - auch in dem Wissen, dass sie noch genauso Sünder sind wie wir alle.